

	<p>Objekt: Optisch geblasenes, rundes Fläschchen</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/F/134/20</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Kleine runde Flasche aus grünem Glas mit einigen großen Luftblaseneinschlüssen, Abriss am Boden, optisch geblasen, eingezogener, kurzer Hals, Mündungsrand verwärmt, leicht korrodiert.

Beim optischen Blasen wird der heiße Glasposten an der Glasmacherpfeife in eine innen gerippte und oben offene, zylindrische Holzform gesenkt und danach aufgeblasen sowie ofengeformt, wobei das vorgeprägte Muster erhalten bleibt. Durch schnelles Drehen gliedern sich die Längsrippen spiralig. Dieses Fläschchen kam 2020 auf dem Grundstück direkt neben dem Museum zutage, wo ebenfalls ein ehemaliges Glasmacherhaus steht. Gut denkbar, dass es sich dabei um ein "geschundenes Glas", die Feierabendarbeit eines lokalen Glasmachers handelt. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Grünes Waldglas / formgeblasen, ofengeformt
Maße:	H. 9,5 cm; B. 6,6 cm; T. 4,1 cm (breiteste Stelle); Dm. Mündung 2,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	18.-19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neuglobsow

Schlagworte

- Bodenfund
- Flasche
- Fläschchen
- Formglas
- Schinderware
- Waldglas